

Alle Formulare und Unterlagen die nachfolgend benötigt werden, sind unter [www.stuttgart-netze.de/speicher](http://www.stuttgart-netze.de/speicher) zu finden.

Nach dem EEG/EnWG darf zwischengespeicherte Energie nur dann nach EEG vergütet werden, wenn der Speicher ausschließlich aus Erneuerbaren Energien geladen wird.

Der Speicher wird zeitgleich mit einer Erzeugungsanlage angefragt. Zusätzlich zur Anfrage der EZA ( <a href="#">Checkliste für Erzeugungsanlagen siehe hier</a> ) benötigen wir:		
1. Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher ein. Das Formular finden Sie unter diesem Link: <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher (stuttgart-netze.de)</a>	<input type="checkbox"/>
2. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bitte registrieren Sie die Anlage im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.</li> <li>- Bitte beachten Sie, dass Sie beim Marktstammdatenregister dieselben technischen Daten und denselben Anlagenbetreiber eintragen, wie im Inbetriebsetzungsprotokoll.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
Nachrüstung eines Speichers in eine Kundenanlage mit bestehender Erzeugungsanlage		
1. Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher ein. Das Formular finden Sie unter diesem Link: <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher (stuttgart-netze.de)</a>	<input type="checkbox"/>
2. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bitte registrieren Sie die Anlage im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.</li> <li>- Bitte beachten Sie, dass Sie beim Marktstammdatenregister dieselben technischen Daten und denselben Anlagenbetreiber eintragen, wie im Inbetriebsetzungsprotokoll.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
3. Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage inklusive Speicher	Schematische Darstellung: Hausanschlusskasten/Übergabestelle, Nenndaten, Schutzgeräte, Zähler, Speicher, EnFluRi, Funkrundsteuerempfänger...	<input type="checkbox"/>
Speicher ohne Erzeugungsanlage		
1. Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher ein. Das Formular finden Sie unter diesem Link: <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher (stuttgart-netze.de)</a>	<input type="checkbox"/>
2. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bitte registrieren Sie die Anlage im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.</li> <li>- Bitte beachten Sie, dass Sie beim Marktstammdatenregister dieselben technischen Daten und denselben Anlagenbetreiber eintragen, wie im Inbetriebsetzungsprotokoll.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
3. Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage inklusive Speicher	Schematische Darstellung: Hausanschlusskasten/Übergabestelle, Nenndaten, Schutzgeräte, Zähler, Speicher, Funkrundsteuerempfänger...	<input type="checkbox"/>
4. Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen	Nach Inbetriebsetzung ist das Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen bei der Stuttgart Netze abzugeben. Nutzen Sie hierfür bitte das folgende Formular: <a href="#">Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen (stuttgart-netze.de)</a>	<input type="checkbox"/>

\*) bei Speicher > 135 kW am Netzverknüpfungspunkt der Kundenanlage sind ggf. weitere / abweichende Anforderungen zu erfüllen

Bitte senden Sie alle Unterlagen in digitaler Form (\*.pdf), einzeln und nicht als digitale Sammelmappe an die Stuttgart Netze GmbH, SN TNA Einspeiser, Kesselstraße 21 - 23, 70327 Stuttgart |E-Mail: [Einspeiser-STU@service.stuttgart-netze.de](mailto:Einspeiser-STU@service.stuttgart-netze.de)

**Ohne vollständige Unterlagen kann der Inbetriebsetzungsauftrag nicht bearbeitet werden.**